

# SikaFloor®-381 ECF

Chemisch hochbeständige Beschichtung  
Elektrostatisch ableitfähig

<b>Beschreibung</b>	Selbstverlaufende, elektrostatisch ableitfähige, 2-komponentige Epoxidharzbeschichtung mit sehr hoher chemischer Beständigkeit.
<b>Anwendung</b>	Beschichtung für elektrostatisch ableitende Fußböden in der Industrie, die sehr hohen chemischen und mittelschweren mechanischen Belastungen unterliegen, wie z. B. Anlagen in der chemischen oder pharmazeutischen Industrie oder im Laborbereich, sowie für ableitfähige Fußböden z.B. in der Elektroindustrie.
<b>Vorteile</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Elektrostatisch ableitfähig</li> <li>■ Chemisch hochbeständig</li> <li>■ Mechanisch hoch beanspruchbar</li> <li>■ Abriebfest</li> <li>■ Schnelle Aushärtung</li> </ul>
<b>Atteste</b>	
<b>Prüfzeugnisse</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ CSM-Qualifizierung für Partikel-Emission und TVOC-Ausgasung</li> <li>■ DoP 0208010201900000101008</li> </ul>
<b>Produktdaten</b>	
<b>Art</b>	
<b>Farbton</b>	<p>Standardfarbtöne: Kieselgrau, ca. RAL 7032</p> <p>Sonderfarbtöne sind in nahezu allen Farben ab 25 kg möglich. Geringe Farbtonabweichungen sind aus rohstoffbedingten Gründen unvermeidbar. Durch die Zugabe von Kohlefasern zur Erreichung der Leitfähigkeit ist die exakte Einstellung des Farbtones nicht möglich. Zusätzlich können bei hellen Bunttönen, wie z.B. im Gelb- oder Orangebereich, Farbtonabweichungen durch die Verfüllung mit Quarzsand auftreten. Eigene Versuche sind unabdingbar. Unter UV- und Witterungseinflüssen sind Epoxidharze generell nicht farbstabil.</p>
<b>Lieferform</b>	Gebinde zu 25 kg.



## Lagerung

**Lagerbedingungen / Haltbarkeit** In nicht angebrochenen Gebinden bei kühler und trockener Lagerung mindestens 2 Jahre ab Produktionsdatum.

## Technische Daten

**Erdableitwiderstand**  $R_E < 10^6 \Omega$  EN 1081  
 $R_E < 10^9 \Omega^*$  IEC 61340-4-1  
 \* erfüllt die Anforderungen der ATEX 137

## Mechanische / physikalische Eigenschaften

**Druckfestigkeit**  $\geq 80 \text{ N/mm}^2$  EN 196-1 14 Tage / 23°C / 50 % r. F.

**Biegezugfestigkeit**  $\geq 55 \text{ N/mm}^2$  EN 196-1 14 Tage / 23°C / 50 % r. F.

**Shore D Härte** 82 DIN 53505 7 Tage / 23°C / 50 % r.F.

**Abriebfestigkeit** 40 mg DIN 53 109 8 Tage / 23°C / 50 % r. F.  
 Taber Abraser (CS 10/100/1000)

## Beständigkeit

**Chemische Beständigkeit** Hoch beständig gegen viele Medien, siehe "Chemische Beständigkeitsliste".

**Thermische Beständigkeit** Kurzzeitig trockene Hitze bis 100°C, Reinigung mit Warmwasser bis 80°C ohne zusätzliche chemische und mechanische Belastung.

## Systemdaten

### Systemaufbau

Aufbau	Produkt	Verbrauch
<b>Grundierung</b>	SikaFloor-156	0,3-0,5 kg/m <sup>2</sup>
<b>Bei Bedarf: Egalisierung</b>	SikaFloor-156 Spachtelung	Siehe PDS SikaFloor-156
<b>Ableitung</b>	SikaFloor Leitset	Siehe Verarbeitungsmethoden
<b>Leitfilm</b>	SikaFloor-220 W Conductive	0,08-0,1 kg/m <sup>2</sup>
<b>Nutzschicht</b>	SikaFloor-381 ECF mit Quarzsand F34 >20°C mit 20 % Quarzsand 15°C-20°C mit 10 % Quarzsand 10°C-15°C ohne Quarzsand	2,1+0,4 kg/m <sup>2</sup> 2,3+0,2 kg/m <sup>2</sup> 2,5 kg/m <sup>2</sup>

Die Mengenangaben sind rein rechnerisch und beinhalten keinen Mehrverbrauch durch saugende, unebene oder ähnliche Oberflächen.

**Schichtdicke der Nutzschicht: ca. 1,5 mm.**

Vor der Ausführung ist eine Musterfläche anzulegen und gemeinsam mit dem Ausführer und Nutzer zu beurteilen. Das Ergebnis und das hierbei festgelegte Messverfahren sind

festzuhalten und stellen den Maßstab für die Ausführung der Beschichtungsarbeiten dar. die Überprüfung erfolgt gemäß Sachstandsbericht "Ableitfähige Beschichtungen für Industriefußböden" Deutsche Bauchemie e.V.:

Fläche des verlegten Beschichtungssystems	Verbrauch
< 10 m <sup>2</sup>	1 Messung/m <sup>2</sup>
10 – 100 m <sup>2</sup>	10 – 20 Messungen
> 100 m <sup>2</sup>	10 Messungen / 100 m <sup>2</sup>

Die Messpunkte müssen einen Abstand von 50 cm haben. Sollte an einer Stelle einmal nicht der geforderte Messwert erreicht werden, sind im Umkreis von 50 cm weitere Messungen durchzuführen.

## Verarbeitungshinweise

**Verbrauch** 1,6 kg/L nach DIN ISO 2811-1

**Untergrundbeschaffenheit** Der Untergrund muss ausreichend tragfähig (Druckfestigkeit mind. 25 N/mm<sup>2</sup>) trocken, sauber, fett- und ölfrei sein. Grundierung und Egalisierung je nach Art des Untergrundes.  
Die Abreißfestigkeit darf 1,5 N/mm<sup>2</sup> nicht unterschreiten. Restfeuchtigkeit < 4%.

**Untergrundvorbereitung** SikaFloor Leitfilm von Verunreinigungen säubern.

## Verarbeitungsbedingungen / Limiten

**Untergrundtemperatur** Minimal +10°C  
Maximal +30°C

Während der Verarbeitung und der Aushärtung muss die Untergrundtemperatur mindestens +3°C über dem Taupunkt liegen.

**Lufttemperatur** Minimal +10°C  
Maximal +30°C  
Relative Luftfeuchtigkeit max. 80 %

## Verarbeitungsanweisung

**Mischen** Komp. A: 85 Gew.-Teile  
Komp. B: 15 Gew.-Teile

Vor dem Mischen die Komp. A maschinell aufrühren. Die Komponenten A+B im vorgeschriebenen Mischungsverhältnis mit einem elektrischen Rührgerät (ca. 300 - 400 U/Min.) zirka 2 Minuten mischen. Anschließend die vorgesehenen Teile Quarzsand 0,1 - 0,3 mm zugeben und weitere 2 Minuten mischen.

**Die Mischdauer beträgt mindestens 3 Minuten und ist erst dann beendet, wenn eine homogene Mischung vorliegt. Gemischtes Material in ein sauberes Gefäß umfüllen (umtopfen) und nochmals kurz durchmischen.**

## Verarbeitungsmethode

Aufbringen des Leitfilms:

Über die verdübelte Messingplatte oder die verlegten Kupferleitbänder wird SikaFloor-220 W Conductive vollflächig und satt aufgerollt oder gestrichen. Probemessungen der Ableitfähigkeit nach dem Erhärten des Leitfilms sind durchzuführen.

Bei höherem Materialverbrauch als 0,10 kg/m<sup>2</sup> wird die Haftfestigkeit stark vermindert sowie die Ableitfähigkeit stark beeinträchtigt. SikaFloor-220 W Conductive darf nicht abgesandet werden.

Deckbeschichtung:

SikaFloor-381 ECF wird aufgegossen, mit einer Zahnrakel gleichmäßig verteilt und anschließend mit der Stachelwalzw intensiv entlüftet.

**Gerätereinigung** Sika Verdünnung C

Verarbeitungszeit	+10°C	+20°C	+30°C
SikaFloor-381 ECF	60 Min.	30 Min.	15 Min.

Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen		+10°C	+20°C	+30°C
SikaFloor-381 ECF auf	mind.	26 Std.	17 Std.	12 Std.
SikaFloor-220 W	max.	7 Tage	5 Tage	4 Tage

**Aushärtungsbedingung**

Wartezeit bis zur Nutzung	+10°C	+20°C	+30°C
Begehbar	24 Std.	18 Std.	12 Std.
Leicht belastbar	3 Tage	2 Tage	24 Std.
Voll belastbar	10 Tage	7 Tage	5 Tage

**CE-Kennzeichnung**


**CE-Kennzeichnung DIN EN 13813:**

Die DIN EN 13813 "Estrichmörtel und Estriche - Estrichmörtel und Estrichmassen - Eigenschaften und Anforderungen" legt Anforderungen an Estrichmörtel fest, die für Fußbodenkonstruktionen in Innenräumen eingesetzt werden.

Kunstharzbeschichtungen und -versiegelungen werden ebenfalls von dieser Norm erfasst.

Estriche, die einen Beitrag zur Tragfähigkeit eines Bauwerks leisten, werden von dieser Norm nicht erfasst.

Details zur CE-Kennzeichnung sind dem Merkblatt "Sika Produkte und Systeme nach DIN EN 13813" zu entnehmen.

SikaFloor-381 AS	
	
Sika Deutschland GmbH Kornwestheimerstraße 103-107 D-70439 Stuttgart	
04 <sup>1)</sup>	
<b>EN 13813-SR-B1,5-AR1-IR4</b>	
Kunstharzbelag/-Beschichtung für Innen, Aufbau gemäß Produktinformation	
Brandverhalten	E <sub>fl</sub> <sup>2)</sup>
Freisetzung korrosiver Substanzen	SR
Wasserdurchlässigkeit	NPD <sup>2)</sup>
Verschleißwiderstand	AR 1 <sup>4)</sup>
Haftzugfestigkeit	B 1,5
Schlagfestigkeit	IR 4
Trittschallisolierung	NPD
Schallabsorption	NPD
Wärmedämmung	NPD
Chemische Beständigkeit	NPD

- 1) die letzten beiden Ziffern des Jahres, in dem die CE-Kennzeichnung angebracht wurde
- 2) In Deutschland DIN 4102 gültig, Klasse 2
- 3) NPD = No Performance Determined; Kennwert nicht festgelegt
- 4) Nicht absanden

**CE-Kennzeichnung DIN EN 1504-2:**

Die DIN EN 1504-2 "Produkte und Systeme für den Schutz und die Instandsetzung von Betontragwerken" - Teil 2: Oberflächenschutzsysteme für Beton" legt Anforderungen für die Oberflächenschutzverfahren "hydrophobierende Imprägnierung", "Imprägnierung" und "Beschichtung" fest.

Werden Produkte, die der DIN EN 1504-2 entsprechen, als Bodenbelagssysteme angewendet, die mechanischen Beanspruchungen ausgesetzt sind, müssen sie auch die Anforderungen der DIN EN 13813 erfüllen.

Details zur CE-Kennzeichnung\* sind dem Merkblatt "Sika Produkte und Systeme nach DIN EN 1504-2" zu entnehmen.

\* ab 1. Januar 2008



<b>CE</b>	
0921	
Sika Deutschland GmbH Kornwestheimerstraße 103-107 D-70439 Stuttgart	
08 <sup>1)</sup>	
0921-CPD-2017	
<b>EN 1504-2</b>	
Oberflächenschutz Beschichtung <sup>2)</sup>	
Verschleißwiderstand (Taber Test)	< 3000 mg
CO <sub>2</sub> Durchlässigkeit	S <sub>D</sub> > 50 m
Wasserdampfdurchlässigkeit	Klasse 3
Kapillare Wasseraufnahme und Wasserdurchlässigkeit	w < 0,1 kg/m <sup>2</sup> x h <sup>0,5</sup>
Widerstand gegen starken chemischen Angriff <sup>3)</sup>	Klasse 1
Schlagfestigkeit	Klasse 1
Haftzugfestigkeit	≥ 2,0 N/mm <sup>2</sup>
Brandklassifizierung <sup>4)</sup>	E <sub>fl</sub>

- 1) die letzten beiden Ziffern des Jahres, in dem die CE-Kennzeichnung angebracht wurde
- 2) Geprüft als Teile eines Systemaufbaues mit SikaFloor-263 SL und -220 W Conductive
- 3) SikaFloor Chemikalienbeständigkeitsliste beachten
- 4) Mindestklassifizierung, individuelle Prüfzeugnisse beachten

## EU-Verordnung 2004/42 (Decopaint- Richtlinie)

Der in der EU-Verordnung 2004/42 erlaubte maximale Gehalt an VOC (Produktkategorie IIA / J Typ sb) beträgt im gebrauchsfertigen Zustand 500 g/L (Limit 2010).  
Der maximale Gehalt von SikaFloor-381 ECF im gebrauchsfertigen Zustand ist < 500 g/L VOC.

## Sicherheits- vorschriften

### Messwerte

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

### Wichtige Sicherheitshinweise

Für detaillierte Angaben konsultieren Sie bitte das aktuelle Sicherheitsdatenblatt unter [www.sika.at](http://www.sika.at)

## Rechtliche Hinweise

Die Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall zur Zeit der Drucklegung. Je nach den konkreten Umständen, insbesondere bezüglich Untergründen, Verarbeitung und Umweltbedingungen, können die Ergebnisse von diesen Angaben abweichen. Sika garantiert für ihre Produkte die Einhaltung der technischen Eigenschaften gemäss den Produktdatenblättern bis zum Verfalldatum. Produktanwender müssen das jeweils neueste Produktdatenblatt unter «[www.sika.at](http://www.sika.at)» abrufen. Es gelten unsere aktuellen allgemeinen Geschäftsbedingungen.



Sika Österreich GmbH  
Bingser Dorfstraße 23  
6700 Bludenz

Tel. +43 (0)5 0610 0  
Fax +43 (0)5 0610 1901  
[www.sika.at](http://www.sika.at)  
[info@sika.at](mailto:info@sika.at)

